



CDU

An den
Rat der Stadt Borken
Herrn Bürgermeister Lührmann
Im Piepershagen 17

46325 Borken

CDU-Fraktion Borken

Vorsitzender:

Hans-Peter Flinks
Kurt-Tietze-Str. 17
46325 Borken
Tel. 02861/91831

46325 Borken, den 22. Juli 2009

Anfrage in Sachen Verunreinigung der Grundstücksfläche am Klostersee in Burlo (Badstrand) für die Umwelt- und Planungsausschuss am 20. August 2009

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Lührmann,

die CDU- Fraktion im Rat der Stadt Borken beantragt hiermit die Erstellung eines neuen, unabhängigen Gutachtens, das die Belastungen des Bodens, des Grundwassers und des Klostersees auf Grund der Altlastenfläche im Bereich des vorgenannten Sees prüft und bewertet.

Sollte das neue Gutachten zu dem Ergebnis kommen, dass von der Altlastenfläche gesundheitsschädliche Gefahren ausgehen, beantragt die CDU-Fraktion darüber hinaus, dass die Altlastenfläche vollständig abgetragen und entsorgt wird.

Im Übrigen bitten wir zusätzlich um Klärung folgender Fragen:

1. Seit wann hat die Stadt Borken Kenntnis von der Altlastenfläche?
2. Seit 2003 ist der Kreis Borken intensiv auf der Suche nach den Verursachern der illegalen Entsorgung. Dabei konzentrierten sich die Untersuchungen des Kreises Borken auf die damaligen Firmen F.C. Trapp AG, Wesel und Walter-Bau, Ahaus. Kann der Kreis Borken mittlerweile bestätigen, dass diese Firmen als Verursacher in Frage kommen?

. Wie weit sind die Ermittlungen des Kreises Borken hinsichtlich der Rechtsnachfolge der verursachenden Firmen gediehen?
4. Liegt der Stadt Borken der Kaufvertrag des Grundstückes (Nummer 848 der Urkundenrolle für 2005, Rechtsanwalt Bohnenkamp) vor, auf dem sich der Klostersee befindet, abgeschlossen zwischen dem Prinzen zu Salm-Salm aus Rhede und dem jetzigen Eigentümer, in dem sich der Erwerber des Grundstückes verpflichtet, in erster Linie und vor allen anderen Verpflichteten eine Sanierung der Altlasten auf seine Kosten durchzuführen?

Hans-Peter Flinks, Kurt – Tietze - Str. 17, 46325 Borken
Tel.: 02861 91831 - Handy – Nummer 0171 5622705
Telefon dienstlich 02861 937200 - Fax: 02861 937295
Email: hans-peter.flinks@luebwolters.de



CDU

CDU-Fraktion Borken

Vorsitzender:

Hans-Peter Flings
Kurt-Tietze-Str. 17
46325 Borken
Tel. 02861/91831

Blatt II zum Antrag für den Umwelt- und Planungsausschuss in Sachen – Klostersee Burlo vom 22. Juli 2009

5. In welcher genauen Ausdehnung und Tiefe wird das illegal entsorgte und PAK belastete Material vorgefunden?
6. Mit welchen Aushubmengen ist im Sanierungsfall zu rechnen und welche NN-Höhe hat zu diesem Zeitpunkt dann die Wasseroberfläche des Klostersees?
7. Wie hoch ist die Belastung mit PAK-haltigem (Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe) Material? Zur Klärung dieser Frage sollen flächendeckend über die belastete Fläche mind. 20 Sondierungen mit Bodenproben in unterschiedlichen Tiefen genommen werden.
8. Wie hoch sind die Schwankungen des Grundwasserspiegels des Klostersees bezogen auf die Jahreszeiten?
9. Wie ist die Fließrichtung des Grundwassers im Bereich des Klostersees?
10. Kann sich die Fließrichtung des Grundwassers ändern, z. B. durch große Entnahmemengen infolge Beregnungsanlagen der Landwirtschaft?
11. Ist das Wasser des Klostersees belastet? Zur Klärung dieser Frage sollen flächendeckend über den See verteilt mind. 20 Wasserproben in unterschiedlichen Tiefen genommen werden. Hierbei ist vor allem zu klären, ob auch am Nordufer (Klosterbusch) Belastungen auftreten. Zum Vergleich dieser Werte sollen Vergleichsproben aus anderen stehenden Gewässern (z.B. Sauret-See in Borkenwirth oder Pröbstingsee in Hoxfeld) gezogen werden.
12. Ist das Wasser des durch die Kiesentnahme entstandenen Tümpels, der sich zwischen der Altlastenfläche und dem eigentlichen Klostersee befindet, belastet?
13. Wie hoch ist die Belastung des Grundwassers südlich der belasteten Flächen? Zur Klärung dieser Frage sollen neben dem vorhandenen Brunnen mind. 2 weitere Brunnen auf der Grundstücksgrenze gesetzt werden. In allen Brunnen sind Proben in unterschiedlichen Tiefen (je 5 Stück im Abstand von 2,0 m) zu ziehen und labortechnisch zu untersuchen und zu bewerten.

Hans-Peter Flings, Kurt – Tietze - Str. 17, 46325 Borken
Tel.: 02861 91831 - Handy – Nummer 0171 5622705
Telefon dienstlich 02861 937200 - Fax: 02861 937295
Email: hans-peter.flings@luebwolters.de



CDU

CDU-Fraktion Borken

Vorsitzender:

Hans-Peter Flinks
Kurt-Tietze-Str. 17
46325 Borken
Tel. 02861/91831

Blatt III zum Antrag für den Umwelt- und Planungsausschuss in Sachen – Klostersee Burlo vom 22. Juli 2009

14. Ist der Bach südlich des Sees belastet? Zur Klärung dieser Frage sollen mind. 5 Proben in Abständen von 50 bis 100 m aus dem Bach und dem Bachgrund gezogen werden

15. Kommt das Gutachten zu dem Ergebnis, dass eine Sanierung geboten ist, stellt sich die Frage, wie und in welchem Zeitfenster diese durchgeführt werden kann?

Begründung: Die teils extrem unterschiedliche Auslegung der bislang vorliegenden Gutachten und die im Ergebnis teilweise massiven Grenzwertüberschreitungen giftiger Stoffe im Grundwasser bedürfen einer nochmaligen, unabhängigen und gründlichen Überprüfung.

Auf Grund der widersprüchlichen Einschätzungen hinsichtlich eventueller Gesundheitsgefahren durch die bestehende Altlastenfläche muss nun zum Wohle aller Bürger und insbesondere der direkt betroffenen Anlieger Klarheit geschaffen werden.

Die Beantwortung der Fragen; die unabhängig von dem oben vorgeschlagenen neuen Gutachten erfolgen kann, sollte auf Grund des allgemeinen Interesses kurzfristig in der Umwelt- und Planungsausschusssitzung am 20. August 2009 erfolgen.

Mit freundlichem Gruß
CDU-Fraktionsvorsitzender

Hans-Peter Flinks

Hans-Peter Flinks, Kurt – Tietze - Str. 17, 46325 Borken
Tel.: 02861 91831 - Handy – Nummer 0171 5622705
Telefon dienstlich 02861 937200 - Fax: 02861 937295
Email: hans-peter.flinks@luebwolters.de